

Befindet sich in einem Raum (z. B. in einem verschlossenen Gefäß) ein Gas, dann herrscht dort ein

Entstehung dieses Drucks

Gase bestehen wie alle Stoffe aus, den

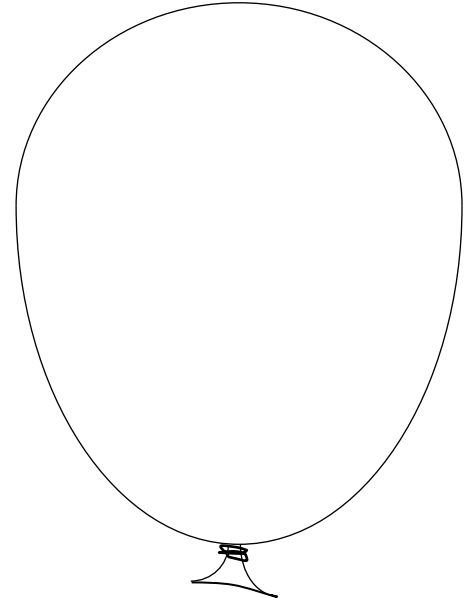
Diese Atome sind frei

Bei ihrer ständigen stoßen die Atome immer wieder gegen die des abgeschlossenen Raumes.

Es entsteht also eine auf eine

Das bedeutet, es entsteht ein

Beispiel: aufgeblasener →



Möglichkeiten zur Erhöhung des Drucks:

- Man müsste das (also deninhalt) machen.
- Man müsste mehr in den abgeschlossenen Raum
- Man müsste das Gas, weil sich dann die Atome bewegen und dadurch gegen die Innenwand des Raumes

Für eingeschlossene Gase gilt:

- ① Der Druck sich nach
- ② Der Druck ist an

Information: Der Druck in geschlossenen Räumen wird mit einem **Manometer** gemessen. Diese Geräte messen den **Überdruck**, also den Druck, der zum vorhandenen Luftdruck noch dazu kommt. Beispiele: Fahrradreifen 1 bar, Autoreifen 2 bar, Taucherflasche 200 bar

Eingeschlossene Flüssigkeiten

Für eingeschlossene Flüssigkeiten gilt grundsätzlich das Gleiche wie für eingeschlossene Gase.

Auch hier ist der Druck an Stellen und breitet sich nach aus.

Allerdings lassen sich Flüssigkeiten wie Gase

Grund: In Flüssigkeiten liegen die Atome bereits

In Gasen dagegen gibt es zwischen den